

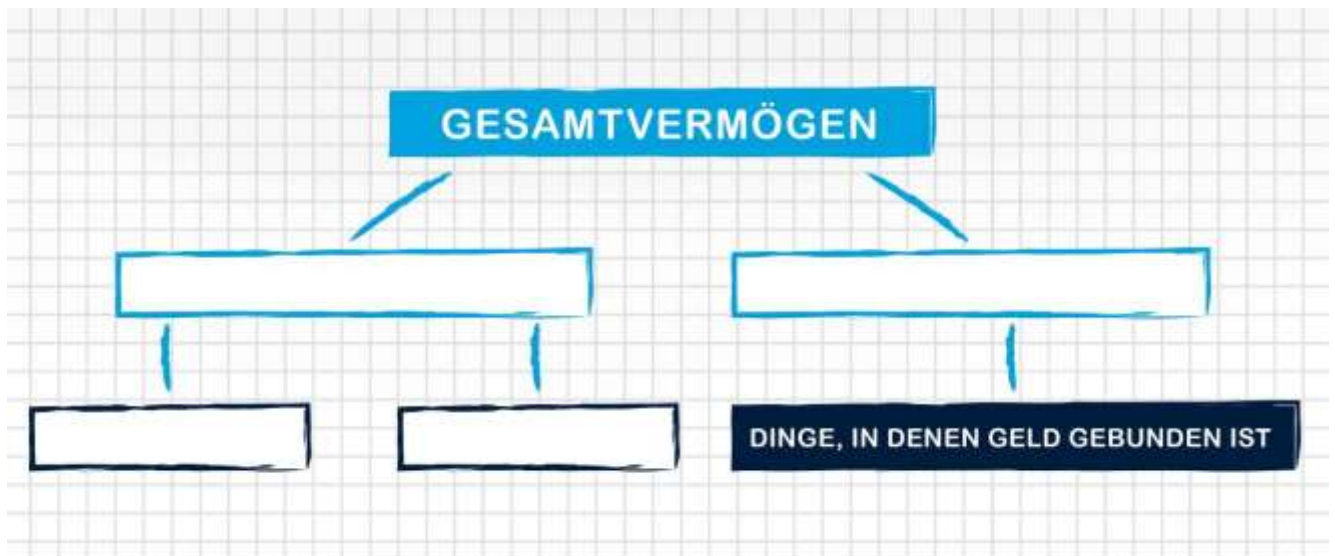
Name: Klasse:

Vermögen: Geld und Sachen

Mit Geld planen

1. Eigentlich war das doch ganz einfach im Film „Mit Geld planen“. Ergänze das Schaubild mithilfe folgender Begriffe:

Buchgeld, Sachvermögen, Geldvermögen, Bargeld



© Deutsche Bundesbank

2. Ordne folgende Beispiele den einzelnen Bereichen zu:
- Dein Laptop im Wert von 600 €
 - Dein Girokonto mit 200 €
 - 5 € in deinem Geldbeutel
3. Ist das Geld in deinem Sparschwein Bargeld oder Buchgeld?
4. Dass dein Handy Teil deines Sachvermögens ist, da sind wir uns einig. Aber wie hoch ist sein Wert jetzt? Und wie hoch war sein Wert, als du es bekommen hast? Überprüfe: Zu welchem Preis hast du dein Handy gekauft – und zu welchem Preis wird es heute angeboten? Mache eine Internetrecherche.
Vermutlich wirst du mehr als einen Preis finden. Notiere drei Preise und bilde aus diesen den Mittelwert. Aktuell kannst du den Mittelwert nehmen, um dein Sachvermögen zu berechnen. Beachte, dass der Preis morgen schon ein anderer sein kann.
5. Und da sind ja noch die 50 \$ US aus deinem letzten Urlaub. Klar – Barvermögen! Aber für wie viel € hast du sie gekauft und was würdest du jetzt dafür bekommen? Mache eine Internetrecherche. Suche den Wechselkurs von vor 12 Monaten. Rechne aus, wie viel € du für 50 \$ US bezahlen musstest. Suche dann den Wechselkurs von heute. Rechne aus, wie viel € heute deine 50 \$ US wert sind.

Mehr dazu im Schülerbuch „Geld verstehen“ ab Seite 16:

<https://www.bundesbank.de/de/publikationen/schule-und-bildung/geld-verstehen-614440>